

## **Falsch**

An manchen Tagen ist es so als existiere ich nicht. Ich rede, lache, schreie oder Weine aber keiner nimmt mich wahr. Wenn ich existiere dann mache ich nur Fehler. Wenn sie meinen Namen nennen dann nur um mich zu kritisieren. Manchmal nennen sie meinen Namen gar nicht sondern beleidigen oder Feinden mich an und das obwohl ich sogar für die einen Dienst erweise. Mal brauche ich zulange oder muss Zaubern können. Privat bin ich auch nichts weiter als eine Programmierte Maschine die ja nicht ausfallen darf. Ich bin aber mehr als das und will auch mehr sein. Eigentlich bin ich sehr umgänglich und einfach gestrickt. Warum sieht das nur keiner? Warum sehen Menschen in anderen Menschen nicht das menschliche? Warum fehlt allgemein das Menschliche? Vieles neben meinen Privaten Problemen Frustriert mich sehr.

Alles fühlt sich nur noch Falsch an. Mein Leben wäre beinahe verfrüht beendet gewesen und zwar durch mich selbst. Ich wollte einfach kein niemand mehr sein. Ich wollte niemanden mehr enttäuschen. Ich konnte einfach dieses Elend in der Welt nicht mehr ertragen. So musste ich das Messer nur noch in mein Herz rammen und schon wäre es vorbei gewesen. Aber was geschah? Obwohl ich Alleine war hielt mich irgendwas ab mein Leben zu beenden. Ich fragte mich, was soll das? Soll ich etwa weiterhin eine Enttäuschung sein oder gar ein niemand? 12 Jahre später wurde mir trotz der Gefühle der Enttäuschung ein Weg raus aus der Dunkelheit gezeigt. Der Herr hat sich mir Offenbart. Er zeigte mir Menschen die sich für mich Interessierten, die mich akzeptierten und mich lieben. Was sagt das also aus? Wäre der Suizid Vielleicht ein noch Größerer Fehler gewesen oder hätte ich erst damit überhaupt ein Fehler gemacht? Sicher ist eines, der Selbstmord wäre auf jeden Fall keine Lösung für meine Probleme gewesen.

© Von Ramon Griebenow

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)